

Einladung




Internationaler Kongress MedienGrass

28.- 30. September 2007,
Jacobs University Bremen, Campus Ring 1




**Den 80. Geburtstag von Günter Grass würdigt das Medienarchiv
Günter Grass – Stiftung Bremen gemeinsam mit der Jacobs University
Bremen mit einer internationalen Tagung.**




**Eröffnung der Tagung im Rathaus zu Bremen
Freitag, 28. September 2007, 18:00 Uhr
anschließend
Eröffnung der Ausstellung Medien Grass
Kulturhaus Stadtwaage**

**Kongress an der Jacobs University
Samstag, 29. September 2007, 9:00 Uhr
Podiumsgespräch
Sonntag, 30. September 2007, 11:00 Uhr
anschließend
Lesung Günter Grass**



In den nationalen Debatten wurde weitgehend überhört, dass Günter Grass auch eine international gewichtige literarische und politische Stimme ist. So wie er sich als engagierter Bürger in innerdeutsche Debatten eingeschaltet hat, so hat er auch in internationalen Fragen immer wieder Stellung bezogen.



Internationaler Kongress MedienGrass

Freitag, den 28. September 2007, 18:00 Uhr,
Rathaus zu Bremen, Kaminsaal, Am Markt 21

Begrüßung durch den Bürgermeister und Senator für Kultur
Jens Böhrnsen

Dr. Dieter Stolz: Günter Grass: „*Ein weites Feld*“ und kein Ende ...

Prof. Dr. Manfred Thaller: Lebendes Erbe. Das Medienarchiv Günter Grass als
Teil der Präsenz des Europäischen Kulturellen Erbes im Digitalen Raum

Prof. Dr. Julian Preece: Literarische Portraits von Günter Grass

Dr. Anselm Weyer: Der Ruhm als Untermieter. Der ‚öffentliche Grass‘
in Fernsehen und Rundfunk. Einführung in die Ausstellung

Im Anschluß: Eröffnung der Ausstellung im
Kulturhaus Stadtwaage, Langenstraße 13

Samstag, den 29. September, 9 Uhr, Jacobs University

Dr. Michael Grisko: Günter Grass und der Literaturnobelpreis. Zwischen
Medienspektakel und Marketinginstrument

Florian Reinartz, M.A.: Grass im Internet – eine öffentliche Diskussion?

Priv.-Doz. Dr. Gunther Nickel: Kein Einzelfall. Ein Vergleich der medialen
Kampagnen gegen Günter Grass, Peter Handke und Martin Walser

Dr. Rebecca Braun: Outfoxing the Media: Reflections on Authorship and the
Public Sphere in Grass's Recent Work

Prof. Dr. Wolfgang Schlott: Politischer Störenfried, kaschubischer Rabelais,
Danziger Don Quichote. Verwerfungslinien in der polnischen
Grass-Rezeption von 1963 bis 2006

Univ. Doz. Dr. Gennady Vassiliev: Günter Grass – Geschichte der
Rezeption in der Sowjetunion und in Russland

Dr. Irmgard Schweiger: Günter Grass in China. Von der Kulturrevolution bis
zur Wirtschaftswunderwelt – chinesische Lektüren eines Nobelpreisträgers

Dr. Joachim Fischer: Aspects of the Irish reception of Günter Grass and
his works

Dr. Maggy Rashid: Günter Grass in der arabischen Presse.
Zur Rezeption von Grass' Werken und seinen Äußerungen zu kulturellen
und weltpolitischen Fragen

Prof. Dr. Richard E. Schade: ‚Grass's Shame, Germany's Shame' Coverage
of the Waffen SS Revelation in American Media

Prof. Dr. Manuel Maldonado Alemán: Erinnerung im Zeichen
der Vergangenheitsbewältigung. Die Rezeption von Günter Grass'
„*Beim Häuten der Zwiebel*“ in Spanien

Sonntag, den 30. September, 11:00 Uhr

Besonderer Gast: Günter Grass

Podiumsgespräch

Günter Grass – Ansichten eines deutschen Schriftstellers
mit Harro Zimmermann (Moderator, Radio Bremen)

Jutta Limbach (Präsidentin des Goethe-Instituts, München)

Hendrik Birus (Komparatist, Vize-Präsident der Jacobs University)

Eckhard Fuhr (Redakteur, „Die Welt“, Berlin)

Per Øhrgaard (Übersetzer, Prof. an der Kopenhagen Business School)

Joachim Treusch (Physiker, Präsident der Jacobs University Bremen)

Anschließend liest Günter Grass aus seinem lyrischen Werk



Der **Kongress MedienGrass** ist öffentlich.
Ein Teilnehmerbeitrag für den Kongress wird nicht erhoben.

Um **Anmeldungen** wird gebeten.
Für den Kongress bitte auch dann anmelden, wenn Sie nur ausgewählte Vorträge hören möchten.
Für Podiumsgespräch und Lesung ist eine Anmeldung aus Platzgründen erforderlich.



Ausstellung MedienGrass
Bremen, Kulturhaus Stadtwaage, Langenstraße 13

Öffnungszeiten:
Mo – Fr: 10 – 14 Uhr
Mi / Do : 16 – 19 Uhr
Fr / Sa / So: 14 – 19 Uhr



Ständig aktualisierte Informationen unter
www.guenter-grass-stiftung.de



Medienarchiv
Günter Grass
Stiftung Bremen

